Inhalt

Dank 9

Einleitung 11
Nation, Symbole, Geschlechter 15
Der weibliche Kollektivkörper als Re-Präsentation 20
Sprache und Bilder 25

1. Das frühneuzeitliche Reich als Nation 31
1.1 Ein Symbol mit Tradition und Reichweite 32
1.2 Herrscherin und Mutter, Sacrum Imperium und Geburtsland 35
Die Germania als Verkörperung kaiserlicher Herrschaft 35
Die humanistische Erfindung der Mutter 40
Germania als Reichsmutter 45
1.3 Väterlicher Kaiser, jungfräuliches Reich 47
1.4 Germania als moralischer Kollektivkörper 50
Die Nationalisierung von Moral 50
Selbst- und Fremdherrschaft in Bildern der Geschlechter(un)ordnung 53
1.5 Virtus bellatrix: Germania als männlicher Kampfgeist 57
1.6 Männliches Haupt – weibliche Glieder: Die Reichsnation in Geschlechterbildern 59

2. Neue Männer für Germania. Nation und Geschlechterbeziehungen im 18. Jahrhundert 63
2.1 Paradigmawechsel des Nationalen und Geschlechterdifferenz 65
Elemente des Paradigmenwechsels 66
Die Verortung der Geschlechter in der Nation 71
2.2 Germania und Hermann: Die Moral der Geschichte 74
Der nationale Mythos als Paarbeziehung 74

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/989296385

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Die Dichtung als Paradies des Vaterlands 76
»Keusche Liebe« als Bild nationaler (R)Einheit 79
Sichtbare Geschichte 83

2.3 Natur und Liebe 86

Eine deutsche Nation des Geschmacks 86
Die Nation als ewiges Band der Natur 88
Der empfindsame Nationalheld 92

2.4 Feminisierung des Volkes 93

Politische versus moralische Nation 95

2.5 Maskulinisierung des Volkes 99

2.6 Analogien 102

3. Mutter Natur und Söhne in Waffen 106

3.1 Das Bild der Mutter: Nation und politische Emanzipation ... 106

3.2 Mobilisierung und Memoria:
Medien und Kommunikation des Nationalen I 114

3.3 Die Mutter Vaterland: Bürgerliche Visionen 127

Nationale Musenanrufung: Johann Gottfried Herder 127
Phantasien eines deutschen Biedermanns 132

3.4 Germania Tod und Auferstehung: Mutter Natur und Söhne in Waffen 135

Germania Tod im Kabinett 135
Germania als Naturgewalt 141
Die Geburt des Bruderbundes 153

3.5 Männerbund und Mutter Erde. Visualisierungen des Nationalen 1813–1815 166

Literarischer Bildtransfer 168
Eine visuelle Kultur des Nationalen 173
Die Monarchen im Männerbund 183
Mutter Erde und nationaler Totenkult 188

3.6 Die zwei Geschlechter der Nation 196

4. Freiheitsbraut, Volksmutter, Kriegerin. Germania zwischen und über den Parteien 1848/49–1913 207

4.1 Kult, Karikatur, Kitsch:
Medien und Kommunikation des Nationalen II 213

Verbotene Räume: Germania als Kultfigur im Vormärz 213

Erkämpfte Räume: Kult und Karikatur 1848/49 232
Proberäume: Die Nationalfeste der 1860er Jahre 246

4.2 1848/49: Jungfräuliche Erhebung und Konkurrenz der Parteien 256

Mütterliche Autorität: Vom Zerrbild zur Integrationsfigur .. 258
Politische Paare 263

4.3 1862: Ein Staat von Brüdern aus dem Geist der Mutter 288

Das Haus der Nation 293
Erziehung zur Freiheit 301

4.4 Germania als Symbol des Nationalstaates 313

Germania als Siegesbraut 316
Frau Phrase 336

5. Zusammenfassung 344

5.1 Repräsentationen von Nation, Geschlecht und politischer Ordnung 347

Die Reichsmutter als Gliederkörper 348
Die Jungfrau/Braut als Zielgröße männlicher Konkurrenzen 349
Die Mutter als Ursprung männlicher Egalisierung 352
Die Krise der weiblichen Repräsentation 357

5.2 Präsentationsweisen und kommunikative Praktiken des Nationalen 360

5.3 Grenzhüterinnen und Brüder: Zweierlei Politisierung 366

Bildteil ..... nach Seite 368
Abkürzungsverzeichnis 369
Abbildungsverzeichnis und Bildnachweise 370
Quellen- und Literaturverzeichnis 375
Personenregister 408